

Dreiundachtzigster Jahresbericht der Stiftung Pro Augusta Raurica : 1. Januar bis 31. Dezember 2018

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst**

Band (Jahr): **40 (2019)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dreiundachtzigster Jahresbericht der Stiftung Pro Augusta Raurica

1. Januar bis 31. Dezember 2018

Hansjörg Reinau

Zusammenfassung

Die Stiftung Pro Augusta Raurica organisierte im Berichtsjahr drei Anlässe. Der Stiftungsrat befasste sich in zwei Sitzungen neben den Routinegeschäften mit Zukunftsfragen.

Jahresbericht

Gegenüber dem Vorjahr gab es in der *Zusammensetzung des Stiftungsrats* eine Mutation zu verzeichnen. Neu in den Stiftungsrat wurde Andreas Külling aufgenommen. Dem Rat gehören weiterhin an: Hansjörg Reinau (Präsident), Annemarie Kaufmann-Heinimann (Vizepräsidentin und Vertreterin der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel), Martin Wepfer (Kassier), Renate Lakatos (Geschäftsführerin), Ueli Dill (Vertreter der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel), Debora Schmid und Dani Suter (Vertretende der Römerstadt Augusta Raurica) sowie Ernst Frey, Ilse Rollé Ditzler, Thomas Kirchhofer, Christoph Schneider, Patrick Vogel und Ralph Wächter (Beisitzende).

Der Rat befasste sich in zwei *Sitzungen* am 9. Mai und am 14. November vorab mit seinen Routinegeschäften (Organisation von Veranstaltungen, finanzielle Zuwendungen an wissenschaftliche Projekte, Finanz- und Liegenschaftsverwaltung). Schon im letzten Jahresbericht musste darauf verwiesen werden, dass das seit Jahren verfolgte Projekt «Neues Museum Augusta Raurica» angesichts der finanziellen Situation des Kantons Basel-Landschaft, die die ohnehin schwierige Suche nach privaten Geldgebern zusätzlich erschwert, etwas ins Stocken geraten ist. Die Situation hat sich im Berichtsjahr leider nicht verändert. Wir lassen uns aber dadurch auch weiterhin nicht entmutigen und hoffen, nicht zuletzt auch mithilfe unserer Gönnerinnen und Gönner, die für die Realisierung unseres Wunsches unabdingbaren Sponsoren doch noch zu finden.

Zu den wichtigsten Aufgaben unserer Stiftung gehört die Vermittlung der von den Archäologen an Ort gemachten Entdeckungen und Erkenntnisse.

Dazu gehören neben den aktuellen Beiträgen im zweimal pro Jahr erscheinenden «Magazin zur Römerstadt», das an alle Gönnerinnen und Gönner verschickt wird, vor allem unsere Führungen und Vorträge. Zahlreiche Interessenten fanden sich auch im Berichtsjahr zu den *Veranstaltungen* ein, die wie üblich von den Fachleuten aus Augusta Raurica perfekt organisiert waren.

Am 5. Mai wurden wir an drei verschiedenen Stationen über «Neues aus Augusta Raurica» informiert. Annemarie Kaufmann-Heinimann präsentierte uns die 2016 auf der Publikumsgrabung gefundene Bronzestatuette der Isis-Fortuna, erklärte deren Machart und ordnete sie in den kulturellen Kontext ein; Barbara Pfäffli zeigte uns, wie das Forum seit Kurzem vermittelt wird, wobei die neuen Guckkastenbilder im Zentrum ihrer Ausführungen standen; Debora Schmid erläuterte uns die im Keller der Curia ausgestellten Mosaiken und informierte über die laufende Restaurierung des berühmten Gladiatorenmosaiks.

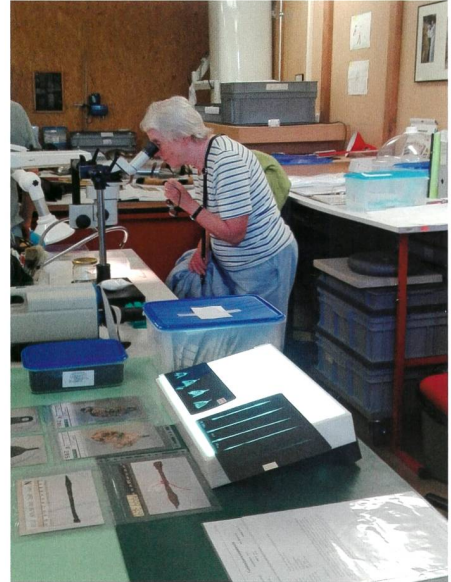
Die Führung am 15. September stand unter der Affiche «Blick hinter die Kulissen von Augusta Raurica», die wiederum in der mittlerweile auf grosse Resonanz gestossenen Dreiteilung durchgeführt wurde: Maja Wartmann zeigte uns, wie die Restaurierung eines Fundobjekts erfolgt, Sandra Ammann präsentierte uns das Kleinfunddepot und erklärte uns die Aufgaben der Fundabteilung und Jakob Baerlocher verschaffte uns einen Einblick in einige ausgewählte Neufunde der aktuellen Grabung in Kaiseraugst.

Wie es einer langen Tradition entspricht, wurde anschliessend an die beiden Führungen ein reichhaltiger, beim Publikum augenscheinlich sehr beliebter *Apéro* serviert, dessen Vorbereitung und Durchführung wir wie stets unserer Geschäftsführerin, Renate Lakatos, zu verdanken haben.

Der Herbstvortrag am 17. Oktober war dem Thema «Aus dem Leben spätantiker Frauen – Schönheit, das begleitete Bad und kostbares Zubehör» gewidmet. Die Referentin Stefanie Martin-Kilcher entführte uns dabei mit zahlreichen Bildern in die intime Welt römischer Frauen in der ausgehenden Antike.

Abbildungsnachweis

Fotos: Renate Lakatos.



Die Herbstführung stiess auch dieses Jahr wieder auf sehr grosses Interesse und stand am 15. September unter dem Motto «Blick hinter die Kulissen von Augusta Raurica». In der Fundrestaurierung (im Bild) erhielten die Gönnerinnen und Gönner eine Einführung in das Restaurieren von Fundobjekten, im Kleinfunddepot einen Blick in die Aufgaben der Fundabteilung und im Sitzungszimmer eine Präsentation einiger ausgewählter Neufunde der aktuellen Grabung in Kaiseraugst.

Familienanlässe der Stiftung Pro Augusta Raurica im Jahre 2018

Renate Lakatos

Frühlingsanlass: Römischer Apéro

Die meisten Rezepte der Römer, die heute noch existieren, wurden von Marcus Cavius Apicius aufgeschrieben. Er lebte im 1. Jahrhundert n. Chr. und sein Kochbuch heisst «De re coquinaria», das heisst «Über die Kochkunst».

Kochen wie die Römer heisst Kochen ohne Strom, dafür über dem offenen Feuer, um die Mahlzeiten zuzubereiten. Am 24. Juni 2018 war denn auch im Rahmen des Frühlingsanlasses das Motto «Kochen wie in römischer Zeit». Unsere «römische Gemeinschaft» kochte sich an diesem Nachmittag durch die Gerichte des antiken Rom und entdeckte dabei neue Lieblingspeisen. Wir konnten ein reichhaltiges Buffet zusammenstellen und die Spezialitäten gleich vor Ort verspeisen, nämlich liegend auf den Klinen im Römerhaus. Damit das Römerfeeling perfekt war, durfte – wer wollte – eine Tunika anziehen.



Herbstanlass: Spielnachmittag

Der römische Junge Nobilianus ist krank und da er das Bett hüten muss, liegen seine liebsten Knobelspiele ungenutzt in der Spielkiste. Vom Geschicklichkeitsspiel mit Tierknochen bis hin zu strategisch anspruchsvollen Brettspielen hat Nobilianus eine tolle Sammlung, die auch nach 2000 Jahren zum Rätseln und Spielen einlädt.

Am Nachmittag des 30. September 2018 haben wir die Spielkiste geöffnet und – für einmal ganz «analog» – einen abwechslungsreichen und spannenden Spielnachmittag verbracht.

Abbildungsnachweis

Fotos: Renate Lakatos.

Römerzeit für Kids!

Stiftung Pro Augusta Raurica für Familien



- Du interessierst dich für Legionäre, Gladiatoren und Streitwagen?
- Du wolltest schon immer einmal selbst römische Spiele ausprobieren?
- Du wolltest schon immer einem richtigen Archäologen bei der Arbeit zuschauen und ihm – oder ihr – Löcher in den Bauch fragen?

Dann bist du mit deiner Familie genau richtig bei uns.

Mit einer Familien-Mitgliedschaft bei der Stiftung Pro Augusta Raurica (PAR) profitiert ihr gemeinsam von ganz besonderen «Römer-Angeboten»:

www.augustaurica.ch/de/stiftung



www.augusta-raurica.ch

PRO AUGUSTA RAURICA

Werden Sie als Familie Gönner der Stiftung Pro Augusta Raurica!

Und profitieren Sie von:

- Mitgliederausweis, mit dem Sie das Museum und das Römerhaus so oft besuchen können, wie Sie wollen
- 2 × pro Jahr exklusive Workshops nur für Familien
- 2 × pro Jahr AUGUSTA RAURICA, das Magazin zur Römerstadt.

Kontaktadresse:

Stiftung Pro Augusta Raurica

Giebenacherstrasse 17

CH-4302 Augst

+41 (0)61 552 22 16

renate.lakatos@bl.ch

www.augustaurica.ch/de/stiftung

Jahresrechnung 2018

Stiftung Pro Augusta Raurica, Augst			
Bilanzen per		31.12.18 CHF	31.12.17 CHF
Aktiven			
Flüssige Mittel	5	589'263.69	527'600.25
Übrige kurzfristige Forderungen		3'555.78	1'774.76
Noch nicht erhaltene Erträge	6	15'000.00	0.00
Umlaufvermögen		607'819.47	529'375.01
Wertschriftenbestand (Buchwert) (Kurswert: CHF 220'648 / Vorjahr: 285'872)	14	160'517.60	211'379.40
Liegenschaften in Augst:			
Parzellen 203,226,436		1.00	1.00
Parzelle 522		90'000.00	90'000.00
Oekonomiegebäude Tierpark		1.00	1.00
Anlagevermögen		250'519.60	301'381.40
Total Aktiven		858'339.07	830'756.41

Stiftung Pro Augusta Raurica, Augst

Bilanzen per	31.12.18 CHF	31.12.17 CHF
Passiven		
Noch nicht bezahlte Aufwendungen	7 2'544.70	7'122.70
Im Voraus erhaltene Mietzinsen	4'261.00	4'261.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	(6'805.70)	(11'383.70)
Fremdkapital (kurzfristig, unverzinslich)	6'805.70	11'383.70
Rückstellung Projekt Neues Museum	8 158'647.52	158'647.52
Rückstellung Gebäudeunterhalt	9 112'916.60	88'916.60
Hypothek der PK des Basler Staatspersonals (verzinslich)	10 220'000.00	220'000.00
Fremdkapital (langfristig)	491'564.12	467'564.12
Gebundenes Kapital		
Fonds Römischer Haustierpark	11 95'921.20	87'181.57
Fonds Neues Museum	12 105'000.00	105'000.00
Fonds Projekt Im Sager	13 5'347.87	5'347.87
Unantastbares Stiftungskapital	50'000.00	50'000.00
Total gebundenes Kapital	(256'269.07)	(247'529.44)
Frei verfügbares Kapital		
Verfügbares Stiftungskapital per 1.1.	104'279.15	109'463.14
Aufwandüberschuss	-578.97	-5'183.99
Frei verfügbares Stiftungskapital per 31.12.	(103'700.18)	(104'279.15)
Eigenkapital	359'969.25	351'808.59
Total Passiven	858'339.07	830'756.41

Stiftung Pro Augusta Raurica, Augst

Betriebsrechnung	2018 CHF	2017 CHF
Erträge		
Beiträge und übrige Spenden	22'885.07	23'452.26
Total Erträge	(22'885.07)	(23'452.26)
Aufwand für Publikationen		
Jahresbericht aus Augst und Kaiseraugst	-20'000.00	-20'000.00
Sonderausstellung Antikenmuseum: Gladiator	-5'000.00	0.00
Monografie: Schmelzriegel in Augusta Raurica	0.00	-10'000.00
Total Aufwand für Publikationen	-(25'000.00)	-(30'000.00)
Ergebnis aus Vermögensanlage		
Wertschriftenerträge	6'024.79	5'954.10
Realisierte Wertschriftengewinne	30.00	0.00
Kursgewinne Bankkonti	0.00	110.29
Realisierte Kursverluste auf Wertschriften	-463.00	-263.00
Realisierte Kursverluste Bankkonti	-61.03	0.00
Nicht realisierte Kursverluste auf Wertschriften	-428.80	-360.57
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	(5'101.96)	(5'440.82)
Ergebnis aus Liegenschaften		
Giebenacherstrasse 24:		
Mieteinnahmen	34'428.00	
Unterhalt	-7'580.00	
Rückstellung Gebäudeunterhalt	-24'000.00	
Hypothekarzins	-4'950.00	
	<u>-2'102.00</u>	-1'520.75
Giebenacherstrasse 25:		
Mieteinnahmen	16'704.00	
Unterhalt	-6'770.40	
	<u>9'933.60</u>	8'663.65
Nettoergebnis aus Liegenschaften	(7'831.60)	(7'142.90)
Sonstiger Aufwand		
Führungen, Vorträge, Sitzungen	-1'831.40	-2'283.75
Verwaltungsaufwand	-9'566.20	-8'936.22
Total sonstiger Aufwand	-(11'397.60)	-(11'219.97)
Aufwandüberschuss	-578.97	-5'183.99

Stiftung Pro Augusta Raurica, Augst

Betriebsrechnung Römischer Haustierpark	2018 CHF	2017 CHF
Erträge		
Beiträge und Spenden (inkl. Frey-Clavel Stiftung)	16'789.03	16'397.90
Zuwendung von Hans und Hanna Bischof Stiftung	15'000.00	15'000.00
Verkauf Tiere	4'304.50	906.00
Total Erträge	(36'093.53)	(32'303.90)
Aufwand für Unterhalt		
Unterhalt Tierpark	-12'001.60	-10'714.80
Aufwand für Tiere	-14'749.45	-18'710.30
Total Aufwand für Unterhalt	-(26'751.05)	-(29'425.10)
Sonstiger Aufwand		
Verwaltungsaufwand	-602.85	-532.55
Ertragsüberschuss	8'739.63	2'346.25
Zuwendung Fonds Römischer Haustierpark	-8'739.63	-2'346.25
Total Römischer Haustierpark	0.00	0.00

Jahresrechnung 2018

<i>Hans und Hanna Bischof Stiftung, Augst</i>			
Bilanzen per		31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Aktiven			
Flüssige Mittel	3	708'569.06	502'986.87
Übrige kurzfristige Forderungen	4	7'498.22	3'807.03
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5	893.00	1'652.00
Umlaufvermögen		716'960.28	508'445.90
Wertschriftenbestand (Kurswert)	8	787'061.00	1'051'152.00
Anlagevermögen		787'061.00	1'051'152.00
Total Aktiven		1'504'021.28	1'559'597.90
Passiven			
Passive Rechnungsabgrenzung	6	16'000.00	1'100.00
Fremdkapital		16'000.00	1'100.00
Gebundenes Kapital			
Stiftungskapital		1'251'022.20	1'251'022.20
Einlage Stiftungskapital 13.03.2007		113'198.91	113'198.91
Total gebundenes Kapital		(1'364'221.11)	(1'364'221.11)
Frei verfügbares Kapital			
Freie Mittel per 1.1.		194'276.79	93'483.35
Aufwandüberschuss / Ertragsüberschuss		-70'476.62	100'793.44
Frei verfügbares Stiftungskapital per 31.12.		(123'800.17)	(194'276.79)
Eigenkapital		1'488'021.28	1'558'497.90
Total Passiven		1'504'021.28	1'559'597.90

Hans und Hanna Bischof Stiftung, Augst

Betriebsrechnung	2018 CHF	2017 CHF
Aufwand im Sinne des Stiftungszweckes		
Zuwendung Römischer Haustierpark PAR	-15'000.00	-15'000.00
Aufwand im Sinne des Stiftungszweckes	-(15'000.00)	-(15'000.00)
Ergebnis aus Vermögensanlage		
Dividenden- und Zinserträge der Wertschriften	16'807.42	19'820.23
Realisierte Wertschriftengewinne	0.00	3'181.00
Nicht realisierte Kursgewinne auf Wertschriften	3'169.00	99'382.00
Kursgewinn auf Währungskonti	101.08	9'142.21
Depotgebühren + Bankspesen	-3'982.10	-4'253.53
Realisierte Wertschriftenverluste	-7'163.00	-1'885.15
Nicht realisierte Kursverluste auf Wertschriften	-55'752.00	-4'916.00
Kursverlust auf Fremdwährungskonti	-4'453.22	-261.52
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	-(51'272.82)	(120'209.24)
Sonstiger Aufwand		
Verwaltungsaufwand	-4'203.80	-4'415.80
Total sonstiger Aufwand	-(4'203.80)	-(4'415.80)
Aufwandüberschuss / Ertragsüberschuss	-70'476.62	100'793.44